

**Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V.**  
**Pressemitteilung zur Bürger\*innen Umfrage**

**Der Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. startet Umfrage zum Bürgerschaftlichen Engagement in der Region**

Die Metropolregion Rhein-Neckar steht für ein starkes Bürgerschaftliches Engagement und eine ausgeprägte, differenzierte Engagementlandschaft. Doch was bewegt die vielen Freiwilligen? Und was hält diejenigen, die sich (noch) nicht engagieren, davon ab? Die Umfrage des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. (ZMRN) richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Region und verfolgt die Intention, die Bedarfe und Anforderungen der Bevölkerung an ein ehrenamtliches Engagement zu evaluieren. Die Befragung ist freiwillig und anonym. Das Ausfüllen dauert etwa 15 Minuten.

Was bereits feststeht: Die Engagementbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger in der Region ist hoch. Dies unterstreicht unter anderem der seit Jahren etablierte Freiwilligentag, in dessen Rahmen regelmäßig über 300 lokale Projekte von Freiwilligen, aber auch von Unternehmen, Organisationen, Kommunen und Gemeinden unterstützt werden. Der nächste Freiwilligentag findet am Samstag, 21. September 2024 statt. Bis dahin gilt es, unter anderem mit Hilfe der Umfrageergebnisse, das Engagement der Bevölkerung weiter zu fördern und die Engagementstrukturen in der Region vor dem Hintergrund sich verschärfender und stetig verändernder Rahmenbedingungen agiler zu gestalten. Dies kann vor allem dann gelingen, wenn die Bedarfe und Anforderungen, die die Bürgerinnen und Bürger an ein ehrenamtliches Engagement stellen, keine unbekanntenen Faktoren, sondern klar definierte Leitlinien bilden. Die Ergebnisse der Umfrage sind ein Teil eines umfangreichen Angebotes, welches den gemeinnützigen Organisationen auf der regionalen Ehrenamtsplattform [www.wir-schaffen-was.de](http://www.wir-schaffen-was.de) zur Verfügung gestellt wird.

Die Notwendigkeit, Engagement noch gezielter auf Freiwillige und deren Lebensumstände auszurichten, begründet sich aus der rasanten Entwicklung neuer Lebensmodelle, neuer Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sowie bürgerschaftlicher Teilhabe heraus. Bot sich der Verein vor einigen Jahrzehnten als nahezu einziger sozialer Treffpunkt an, ist das Freizeitangebot heute vielseitiger und, bedingt durch Megatrends wie die Digitalisierung, vielschichtiger. Sowohl die Nachwuchsförderung als auch die Aktivierung älterer Generationen gewinnen zunehmend an Relevanz, um Engagement als attraktive und erstrebenswerte Freizeittätigkeit zu erhalten und an zeitaktuelle Gegebenheiten anzupassen.

Die Umfrage finden Sie unter folgendem Link:

<https://bit.ly/umfrage-engagement>

oder

<https://www.wir-schaffen-was.de/news-details/detail/macht-mit-bei-unserer-buergerinnenumfrage.html>

Weitere Infos:

[www.wir-schaffen-was.de](http://www.wir-schaffen-was.de)